

Bilderbücher in vielen Sprachen



Otto Schurwanz und Brigitte Friedrich vom Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne haben einen Scheck über 500 Euro für Bilderbücher überreicht Foto: Grell

Farmsener Bürgerverein spendet Lesestoff

Farmsen Das Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne hat die Bücherhalle im Stadtteil mit einem Scheck über 500 Euro unterstützt. Finanziert werden damit Bilderbücher in verschiedenen Sprachen, die auch den vielen Flüchtlingskindern, die in Farmsen untergebracht wurden, helfen sollen, sich noch ein bisschen mehr willkommen zu fühlen. „Wir wollen allen Kindern im Stadtteil

den Zugang den Medien sichern, die unabhängig von ihrer Lebenssituation eine Bereicherung für sie sein sollen“, erklärt Bodil Hansen, die Leiterin der Bücherhalle den Kauf der Bücher in unterschiedlichen Sprachen. Mit den Eltern in der

Bücherhalle sitzen und in der Kuschelecke ein Buch lesen, während die Sonne durch die großen Fenster scheint, so stellt sich auch Jana Paul vom Leitungsteam ein kleines Stück Idylle für die traumatisierten jungen Familien vor. „Bei uns sollen sie für ein paar Momente zur Ruhe kommen und in den Geschichten eine andere Welt erleben“. Zur Grundausstattung eines jeden Kindes gehöre auch ein Buch, so der Grundsatz der Bücherhalle, die auch schon darüber nachdenkt, vielleicht für einen begrenzten Zeitraum Mitgliedschaften in der Bücherhalle kostenlos zur Verfügung zu stellen. „Wir können auf diese Weise helfen“, so Jana Paul. Unter den Bilderbüchern sind vor Allem Exemplare in arabischer Sprache und für Menschen aus Syrien. Neben den Büchern können die Familien hier kostenlos das Internet nutzen und sich so über alle aktuellen Themen informieren. „Das Angebot muss sich noch herumsprechen“, meint Bodil Hansen, die aber hofft schon bald viele Familien mit Kindern in der Bücherhalle begrüßen zu können, die noch kein Deutsch sprechen. (kg)

